

Anmeldung:

**Workshop „Integrierte Energieversorgung“
17. September 2003**

Bitte beachten Sie, daß die Veranstaltung in den Räumen der TU-Berlin im Gebäude 17a, Treppe 5, 2. OG stattfindet (siehe Skizze)

z. H. Anja Wüstenhagen
Fax: 030/464 03-123

Teilnahmegebühr: 180 €

Anrede:

Name:

Position:

Firma:

PLZ, Ort:

Straße:

Tel.:

Fax:

Email:

Datum:

Unterschrift:

Im Anschluß an den Workshop besteht die Möglichkeit an einer Institutsführung teilzunehmen.

Ich möchte an der Laborführung teilnehmen:

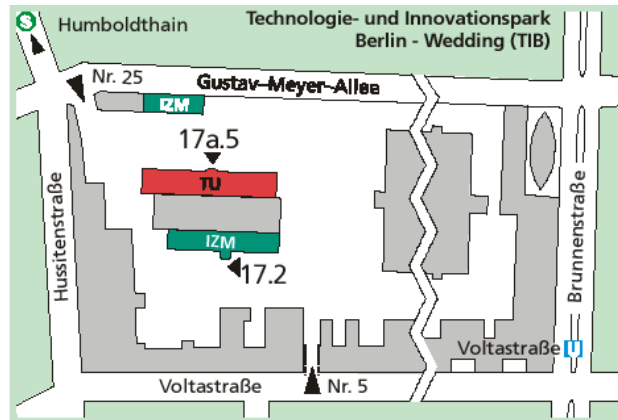
[] ja [] nein

Teilnahmebedingungen:

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bitte verwenden Sie für Ihre schriftliche Anmeldung das Anmeldeformular. Wir erbitten die Anmeldung bis zum 1. September 2003. Sie erhalten eine Rechnung, die gleichzeitig als Anmeldebestätigung gilt. Die Teilnahmegebühr beinhaltet das Mittagessen, die Pausengetränke und die Workshopunterlagen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, behalten wir uns vor, bei Rücktritt ab 7 Tage vor dem Workshop eine Stornierungspauschale in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr zu berechnen.

Anfahrtskizze:



Kontakt:

Dr. Robert Hahn
Fraunhofer IZM, Gustav-Meyer-Allee 25, 13355 Berlin
Tel.: 030/464 03-609
Fax: 030/464 03-123
Email: robert.hahn@izm.fraunhofer.de
Internet: www.izm.fraunhofer.de



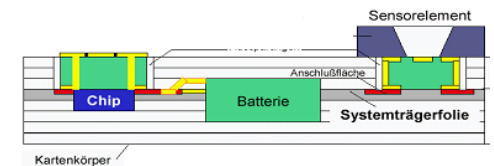
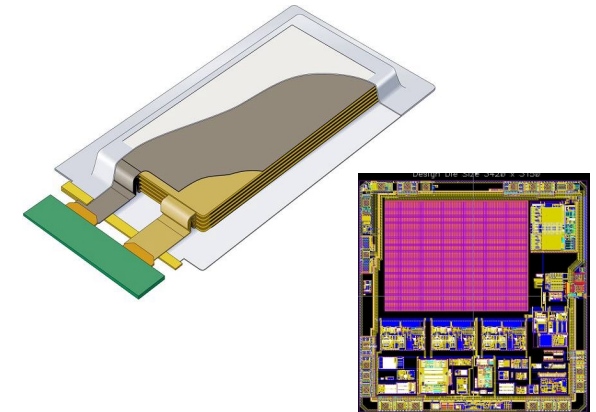
Fraunhofer Institut
Zuverlässigkeit und
Mikrointegration

2. Workshop

**Integrierte Energieversorgung
für portable Elektronik**

Batterien und Energiemanagement

Berlin, 17. September 2003



Einladung zum 2. Workshop

“Integrierte Energieversorgung für portable Elektronik,“

Batterien und Energiemanagement
17. September 2003

Fraunhofer Institut Zuverlässigkeit und Mikrointegration, Berlin

Mobile elektronische Geräte werden nicht nur nach ihrer Funktionalität, sondern zunehmend nach ihren Akkulaufzeiten beurteilt. Die effektive Speicherung elektrischer Energie und ein optimales Energiemanagement rücken daher zunehmend in den Mittelpunkt der Entwicklung.

Neben der Verbesserung des Energiespeichers selbst müssen Konzepte zum optimalen Laden und Entladen, zum Monitoring und zur Kommunikation gefunden werden. Die Miniaturisierung sowohl der Batterie als auch der elektronischen Komponenten und des Packagings sind dabei ganz entscheidend.

Diese Entwicklung fördern das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit und das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen des **Leitprojekts “Energierminimierte Systemintegration“**. Das Projekt hat ein Gesamtvolumen von rund 24 Millionen € bei einer Laufzeit von 5 Jahren.

Unter Leitung des Fraunhofer Instituts für Zuverlässigkeit und Mikrointegration (IZM), Berlin, hat sich ein Konsortium aus Firmen der Chemie und Batterieindustrie sowie in der Elektronikindustrie tätigen Unternehmen gebildet. Im Bereich der Elektronikentwicklung und Batterieintegration sind insbesondere mittelständische Firmen stark vertreten.

In drei Teilprojekten werden aufladbare Lithium-Polymerbatterien, dünne Primärbatterien für

Chipkarten und innovative Batteriemangement-ICs für elektronische Kleingeräte entwickelt. Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts ist die Entwicklung von Demonstratoren wie z. B. Datenloggern, Transpondern und chemischen Sensorsystemen, die als Chipkartenprodukte nur auf der Basis miniaturisierter Komponenten aufgebaut werden können.

Zum Workshop laden wir Sie herzlichst ein. Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte das Formular auf der Rückseite. Wir bitten um Anmeldung bis zum 1. September 2003 zu den umseitig genannten Teilnahmebedingungen.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Dr. Robert Hahn
Fraunhofer IZM, Gustav-Meyer-Allee 25, 13355 Berlin
Tel.: 030/464 03-609
Fax: 030/464 03-123
Email: robert.hahn@izm.fraunhofer.de

Programm:

10:00 Uhr Begrüßung, Prof. H. Reichl, Fraunhofer IZM

10:10 Uhr Stellungnahme, Grußwort des Projektträger PTJ; Dr. Hünnekes, Dr. Volz

10:20 Uhr Leitprojekt „Energierminimierte Systemintegration“ Energieversorgung von portablen mikroelektronischen Produkten, Überblick und Zwischenbilanz; Dr. R. Hahn, Fraunhofer IZM

10:30 Uhr Entwicklung einer neuen Klasse von Lithium-Polymer-Hochleistungsbatterien; Dr. P. Birke, Varta Microbattery GmbH, Dr. M. Popall, Fraunhofer ISC

11:00 Uhr Umweltaspekte von Sensorkarten mit Mikrobatterien; Dr. J. Müller, M. Hagelüken, H. Griese, Fraunhofer IZM

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00 Uhr Entwicklung einer Flachbatterie auf Basis der Dickschichttechnik; Dr. Kretzschmar, Dr. S. Stolle, H. Griebmann, Dr. P. Otschik, Fraunhofer IKTS, M. Krebs, Varta Microbattery GmbH

12:30 Uhr Untersuchungen zur Verkapselung von Chipkartenbatterien; K. Marquardt, TU-Berlin; Dr. Ch. Boeffel, Dr. T. Stolle, Fraunhofer IZM, Dr. S. Stolle, H. Griebmann, Fraunhofer IKTS

13:00 Uhr Mittagspause

14:15 Uhr Low-cost Batteriemangement und -protection – IC für Lithiumbasierte aufladbare Batterien; P. van Duong, Micron AG

14:40 Uhr Sensorkarten und die Entwicklung planarer Chemosensoren; Prof. H. Kaden, F. Gerlach, W. Vonau, F. Berthold, Kurt-Schwabe-Institut

15:00 Uhr Datenlogger im Chipkartenformat; R. Jurisch, microsensys GmbH

15:15 Uhr Calling Cards – Technologieentwicklung für Spezialkarten; J. Dörfel, EuroCoin ComCard, B. Pahl Fraunhofer IZM

15:30 Uhr Systemträgerfolien für ultraflache Verdrahtungen; H. Kober, Freudenberg

15:45 Uhr Material und Technologieentwicklung für miniaturisierte LTCC-Spulen; Ch. Modes, Heraeus, Prof. P. Görnert, Innovent, Dr. R. Hahn, Fraunhofer IZM, E. Müller, VIA electronic, M. Röder, Innovent

16:00 Uhr Design und Charakterisierung von integrierten Planarspulen für DC-DC-Wandler Dr. R. Hahn, S. Wagner, Fraunhofer IZM, S. Schwerzel, TU-Berlin

16:15 Uhr Abschlussdiskussion

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung, es besteht die Möglichkeit Labore des Fraunhofer IZM zu besichtigen.